

**BU Nr. 170/2022****Bürgerpark Grüne Mitte Weinstadt**

- **Rückblick**
- **weiteres Vorgehen**
- **Entfristung und Erhöhung der Stellenanteile der Stelle Parkmanagement**

Gremium	am	
Gemeinderat	29.09.2022	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Entfristung der bisherigen Stelle Parkmanagement Bürgerpark Grüne Mitte ab dem 1. April 2023 zu.

Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung der Stelle Parkmanagement Bürgerpark Grüne Mitte um 0,25 AK auf insgesamt 0,75 AK mit Wirkung vom 1. April 2023 zu.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	38.300 Euro bei 75% ab 1. April 2023 für das Jahr 2023
	51.000 Euro bei 75% ab 2024 per anno
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	xxx Euro
Haushaltsplan Seite:	xxx
Produkt:	57500000 – Tourismus und Stadtmarketing
Maßnahme (nur investiver Bereich):	entfällt
Produktsachkonto:	40120000ff
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	entfällt

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

nein

Verfasser:

14.09.2022, Amt für Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Stadtmarketing, Heerdt

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum	Ergebnis
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	21.09.2022	Zustimmung
Hauptamt	Winkler, Larissa	19.09.2022	Zustimmung
Personal-, Sport- und Bäderamt	Günthner, Iris	19.09.2022	Zustimmung

Sachverhalt:

Der Bürgerpark soll neben seinem Schwerpunkt als Grün- und Erholungsfläche insbesondere Gemeinschaft, Beteiligung und Begegnung für alle Menschen in Weinstadt ermöglichen. Dieser Leitgedanke spiegelt sich im Parkkonzept sowie allgemein sichtbar in den Bauten und Planungen des Parks wider.

Formell muss der Bürgerpark nach den Bedingungen für die Zuwendungen des Bundes aktiv mit Leben gefüllt werden. Die Koordination der bürgerschaftlichen Aktivitäten im Park kann sinnvoll nur durch einen zentralen Ansprechpartner erfolgen, der Anfragen der Bürgerschaft und von Vereinen ebenso koordiniert wie die Kommunikation der Stadtverwaltung in Richtung der Nutzer. Die Stelle „Parkmanagement Bürgerpark Grüne Mitte Weinstadt“ wurde daher im Verlauf der Trägerschaft-Studie durch die beauftragte Firma Urban Catalyst dringend empfohlen. Der Gemeinderat ist mit seinem Beschluss am 28. November 2019 dieser Empfehlung gefolgt, zunächst mit einem Stellenumfang von 0,5 AK und einer Befristung bis 31. März 2023. Die Stelle ist im Amt für Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Stadtmarketing angesiedelt.

Nach nun mehr als zwei Jahren kann eine erste Bilanz gezogen werden. Wenngleich die letzten beiden Jahre durch die teilweise großen Einschränkungen durch die Corona-Maßnahmen geprägt waren, hat sich deutlich gezeigt, dass die vielfältigen Arbeiten rund um den Bürgerpark im gegebenen Stellenumfang nicht erledigt werden können. Wenn nun noch das Parkforum fertig gestellt sein wird und sich damit weitere Anfragen und koordinative Aufgaben – reaktiv und proaktiv – ergeben, verschärft dies die Situation. Zu diesen Aufgaben gehört insbesondere der geforderte Aufbau einer Trägerorganisation.

Die Aufgaben des Parkmanagements sind folgendermaßen formuliert:

1. Anlaufstelle für Bürger und Parknutzer
2. Klärung/ Aufbau von Art und Struktur einer Trägerorganisation
3. Netzwerkaufbau und Ansprache von Kooperationspartnern
4. Erstellung von Flächennutzungskonzepten gemeinsam mit internen und externen Akteuren
5. Organisation und Durchführung eigener Veranstaltungen, wie z.B. das neu ins Leben gerufene Sommerfest, Ehrenamtsbörse (in Planung), aber auch regelmäßigen Aktionen (Sport im Park, Kochtreff im Forum, o.ä). sowie Mitmach-Aktionen mit unterschiedlichen Akteuren.
6. Öffentlichkeitsarbeit, Homepage, Meldung von Veranstaltungen an die Medien, Führung eines Veranstaltungskalenders
7. Pflege und Unterhalt, Koordination ehrenamtliche Helfer z.B. Baumpflege, Müllbeseitigung, Laubbeseitigung
8. Vermietung und Bewirtschaftung des Parkforum-Gebäudes in Zusammenarbeit mit dem zentralen Gebäudemanagement

Da die Trägerschaft-Studie noch nicht beendet und derzeit nicht absehbar ist, welche Organisationsform für den Bürgerpark künftig gewählt werden wird, wird sich das Parkmanagement vorläufig mit der Etablierung folgender Organisationsstrukturen befassen:

- Fortführung des Parkpflege-Helferteams, Initiierung eines Veranstaltungs-Helferteams für Veranstaltungen im Park und die Betreuung von Ort
- Akteure vor Ort vernetzen und fördern
- Ausbau Netzwerk nicht ansässiger Akteure im Bürgerpark

Zukünftig wird zudem eine weitere Hauptaufgabe des Parkmanagements darin bestehen, den Bürgerpark Grüne Mitte zu beleben und die Nutzungen der Flächen weiter auszubauen. Veranstaltungsmanagement ist daher weiterhin eine wichtige Aufgabe. Im Bürgerpark sollen in den nächsten Jahren verschiedene städtische Veranstaltungen und Veranstaltungen mit Kooperationspartnern wie beispielsweise der VHS ermöglicht werden. Das Sommerfest als Fixpunkt im Veranstaltungskalender soll sich ebenfalls etablieren.

Es wird deutlich, dass es sich hierbei vornehmlich um kommunikative und damit zeitlich anspruchsvolle Aufgaben handelt mit den unterschiedlichsten Ansprechpartnern aus Bürgerschaft, Verwaltung, Vereinen und Firmen. Eine qualitätvolle Abwicklung dieser Aufgaben ist von hoher Bedeutung, damit der Bürgerpark weiter an Akzeptanz bei den Bürgerinnen und Bürgern in Weinstadt gewinnt und nicht „nur“ als weitere Grünfläche in

Weinstadt wahrgenommen wird. Die Vielfalt, Natur und der bereits genannte Umfang der Arbeiten übersteigt die Möglichkeiten des Stellenumfangs von 0,5 AK bei Weitem, zumal die Arbeitszeit nicht fix sein kann, sondern stets hochflexibel an den Anforderungen der jeweiligen Aufgabe und der Nutzer angepasst werden muss.

Die Verwaltung beantragt daher die Entfristung der Stelle Parkmanagement mit Wirkung vom 1. April 2023. Gleichzeitig beantragt die Stadt die Erhöhung des Stellenumfangs auf 0,75 AK. Zur Verdeutlichung stellt Frau Marion in der Sitzung die Arbeit des Parkmanagements vor.